

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 98

der Abgeordneten Sabine Barthel (AfD-Fraktion), Dennis Hohloch (AfD-Fraktion), Volker Nothing (AfD-Fraktion) und Lars Schieske (AfD-Fraktion)

Drucksache 7/164

### **Klassenfahrten im Schuljahr 2018/19**

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Fragestellenden: Im Verlauf des Jahres wurde das Reisen per Flugzeug auf zahlreichen Kundgebungen der Klimaschutzbewegung „Fridays for Future“, der Endzeitsekte „Extinction Rebellion“ oder der dem Luftverkehr feindlich gesinnten Initiative „Am Boden bleiben“ („Fliegen heißt, dass wenige Abgehobene auf Kosten anderer leben“<sup>1</sup>) als besonders klimaschädlich gegeißelt. Trotz vereinzelter Boykottaktionen gegen deutsche Flughäfen und Passagiere, trotz zahlreicher Demonstrationen und trotz der von den Klimabewegungen befeuerten (und von zahlreichen Medien flankierten) „Flugscham“-Debatte stieg die Anzahl der Flugpassagiere zwischen August 2018 und Juli 2019, verglichen mit demselben Zeitraum 2017/18, um ca. 5 Prozent auf 125,1 Millionen an.<sup>2</sup> Gleichzeitig erarbeiten immer mehr Schulen interne Fahrtenkonzepte, in denen der Fokus auf „klimaneutrale“ Klassen-, Kurs- und Jahrgangsfahrten gelegt wird.

1. Wie viele Klassen-, Kurs- bzw. Jahrgangsfahrten wurden im zurückliegenden Schuljahr 2018/19 an brandenburgischen Schulen durchgeführt?

2. Was waren die Zielorte dieser Fahrten und mit welchen Hauptverkehrsmitteln erfolgte die Beförderung? Bitte aufschlüsseln nach Schulformen, Zielorten und Verkehrsmitteln.

Zu den Fragen 1 und 2: Die Landesregierung erhebt keine statistischen Daten zum Thema „Klassen-, Kurs- bzw. Jahrgangsfahrten“.

---

<sup>1</sup> Cf. <https://www.ambodenbleiben.de/wer-wir-sind/forderungen/> (letzter Zugriff: 08.11.2019, 09.42 Uhr).

<sup>2</sup> Cf.

<https://www.spiegel.de/reise/fernweh/fridays-for-future-mehr-deutsche-flugpassagiere-trotz-klimaprotesten-a-1290638.html> (letzter Zugriff: 08.11.2019, 09.50 Uhr).